

Klassenlehrerprinzip - oder doch nicht?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 18. April 2025 13:36

Zitat von Kris24

Ich stimme Moebius in diesem Punkt zu. Wenn der Aufbau des Zahlenraums nicht gelingt [...], dann haben diese Schüler später extreme Probleme (und Schwächeren werden es vielleicht nie mehr aufholen).

dem möchte ich nicht widersprechen.

Aber: auch von Grundschul-Lehrern, die Mathe nicht als (Voll-)Fach haben, werden die Grundrechenarten nicht "irgendwie beigebracht".

Klassenlehrer mit fachfremden Unterricht zu sein ist eben nicht bequem, sondern man muss dann wissen, was man tut.

Ich finde es aber auch etwas kurzsichtig, wenn man aus den Fakten

"Es gibt weniger ausgebildete Mathelehrer" und "Die Kinder haben später Probleme in Mathe" den alleinigen Schluss zieht: die Probleme sind da, weil die Grundrechen-Arten irgendwie beigebracht worden sind.

- a) war niemand von euch mit in dem Unterricht
- b) gibt es noch eine Menge anderer Stellschrauben, die einem Einfluss auf das Ergebnis haben.

Sprich: nur aufgrund dieses unbegründeten Vorwurfs würde ich nicht vom Klassenlehrer-System abrücken.